



Hinweise für Abgabestellen

Mit den folgenden Hinweisen wollen wir Sie beim Einrichten und Betreiben Ihrer Abgabestelle unterstützen. Wir unterscheiden zwischen Sammelstellen und Lagerstellen. Lagerstellen benötigen einen Platz von **mindestens 8 Kubikmetern** (ca. ein Kfz-Stellplatz).

Lagerstellen

Bei den Lagerstellen werden die Deckel der umliegenden Sammelstellen zusammengezogen und bei einer Menge von mehr als vier Kubikmetern kann ein Transport über unseren Kooperationspartner veranlasst werden. Demnach benötigt ein Lager eine Fläche von **mindestens 8 Kubikmetern** und die Ladestelle muss durch einen großen LKW erreichbar sein. Bitte denken Sie daran, zu prüfen, ob dies der Fall ist (Straßenbreite, Tore usw.). Bei Betriebsgeländen und öffentlichen Straßen ist dies in der Regel gegeben. Die Deckel sind in Bigbags zu lagern. Ein Auflieger kann mit bis zu 36 Bigbags beladen werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der nächsten Seite.

Sammelstellen

Die Sammelstellen haben in der Regel nicht die Fläche um als Lager zu dienen. Da eine Abholung erst ab einem Volumen von **8 Kubikmetern** möglich ist, sind die Deckel aus den Sammelstellen zu dem nächstgelegenen Lager zu transportieren.

Kein Lager in der Nähe?

Wenn sich in Ihrer Nähe kein Lager befindet, überlegen Sie bitte, ob Sie im Bekanntenkreis eine Person kennen, die über einen entsprechenden Platz verfügt. Sprechen Sie die Person an, ob sie sich vorstellen könnte, eine Lagerstelle einzurichten. Alternativ sprechen Sie Ihre Gemeinde oder Stadt an, ob die sich eine Unterstützung vorstellen könnte. Es hat sich gezeigt, dass die regionalen Firmen (Baufirmen, Logistiker, Land- und Forstwirtschaft), Abfallwirtschafts- oder Wasserverbände dem Projekt recht offen gegenüber stehen und Lagerflächen zur Verfügung stellen. Sofern Sie eine Person begeistern können, lassen Sie uns deren Einverständnis bitte mittels des Formulars „Einverständniserklärung für Abgabestellen“ zukommen.

- Prüfen Sie auf unserer Homepage unter [Abgabestellen](#), ob in Ihrem näheren Umkreis bereits eine Abgabestelle besteht. Eventuell können Sie sich bei der Sammlung zusammentun. Bei einer hohen Sammelstellendichte könnten dadurch Synergieeffekte geschaffen und damit auch der Gesamtaufwand verringert werden.
- Prüfen Sie, ob Sie den Platz für eine Lagerstelle zur Verfügung stellen können oder ob Sie eine Sammelstelle einrichten wollen.
- Sofern Sie eine Sammelstelle eröffnen wollen, schauen Sie unter [Abgabestellen](#) auf unserer Homepage, wo das nächste Lager ist, um Ihre gesammelten Deckel abzugeben.
- Sofern Sie keine Abgabestelle in der Nähe haben, können Sie uns Ihre gesammelten Deckel zusenden. Bitte beachten Sie, dass die Pakete ausreichend frankiert sein müssen. Des Weiteren bedenken Sie bei einem Versand von Deckeln bitte auch die Wirtschaftlichkeit. Ein Kilo Deckel bringt einen Erlös in Höhe von ca. 0,30 Euro. Sofern das Porto den Erlös der Kunststoffdeckel übersteigt, würde eine Spende wirtschaftlich effektiver sein. Wenn Sie uns Ihre Deckel zuschicken wollen, dann nutzen Sie bitte ausschließlich die folgende Anschrift:
Deckel drauf e.V.
c/o AWSH GmbH
Leinweberring 13
21493 Elmenhorst
- Besorgen Sie einen für Ihre Abgabestelle geeigneten Sammelbehälter. Beispiele können Sie auf unserer Homepage unter [Sammelbehälter](#).
- Legen Sie einen Verantwortlichen für die Sammlung fest. Es hat sich herausgestellt, dass die Abgabestelle langfristig bestehen bleibt, wenn sich eine Person für diese verantwortlich fühlt.
- Machen Sie auf Ihre Sammlung aufmerksam. Informationsmaterial steht Ihnen auf unserer Homepage zur Verfügung zum Download und Selbstdruck zur Verfügung. Alternativ können Sie Materialien gegen Übernahme der Kosten bestellen. Materialien als auch das Bestellformular finden Sie unter [Downloads](#).
- Füllen Sie die Einverständniserklärung ([Downloads](#)) für die Eintragung der Sammelstelle in die Online-Karte aus und senden diese via Fax oder E-Mail oder Post an den Verein Deckel drauf e.V.
- Bitte beachten Sie, dass nur Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen, Getränkekartons sowie Zahnpastatuben sowie das gelbe Überraschungsei in die Sammlung kommen. Die Kunststoffdeckel dürfen max. 4 cm groß sein. Fremdstoffe (z.B. Kronkorken, Metalle, oder Kunststoffe aus LDPE) gehören nicht in die Sammlung und reduzieren den Erlös bei einem Verkauf. Bitte achten Sie auch darauf, dass die Kunststoffe frei von Rückständen (bspw. Lebensmittel, Aufkleber, Seife, Öle) sind. Wir wollen dadurch vermeiden, dass die Sammlung unangenehme Gerüche entwickelt oder „Füße“ bekommt.
- Begeistern Sie Freunde, Bekannte, Nachbarn und Kollegen für die Sammlung. Jeder Deckel zählt!



Durchführung der Sammlung

• **Sammelbehälter**

Bei dem [Sammelbehälter](#) können Sie Ihre Kreativität ausleben. Nutzen Sie das Behältnis, welches für Ihre Abgabestelle passend ist. Sofern Platz kein Problem darstellt, können Sie sich für voluminöse Sammelbehälter, z.B. Mülltonnen oder Kisten entscheiden. Zur besseren Handhabung der gesammelten Verschlüsse sollten Sie einen handelsüblichen Müllsack („Blauer oder Gelber Sack“) in die Sammeltonne hängen. Dies erspart das spätere Umfüllen der vollen Tonne in einen Sack und erleichtert den Abtransport. Bitte achten Sie darauf, dass keine Fremdstoffe, wie z.B. normaler Abfall, in den Sammelbehälter geworfen werden. Jeder Fremdstoff führt dazu, dass wir weniger Erlös für das Projekt erhalten. Für den kleinen Platz können Sie beispielsweise eine Vase, einen kleinen Universaleimer, eine Box aufstellen. Wenn der Eimer voll ist, empfiehlt sich ein handelsüblicher blauer Sack fürs Lagern.

• **Aufstellung**

Stellen Sie das Sammelbehältnis an einem gut zugänglichen Ort auf.

• **Entleerung**

Nachdem das Projekt von Ehrenamtlichen begleitet wird, können wir eine Abholung der Deckel nicht gewährleisten. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage unter [Abgabestellen](#) nach der nächstgelegenen Lagerstelle.

Informationsmaterial

Informationsmaterial (Plakate, Flyer) steht Ihnen auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung. Alternativ können Sie gegen die Übernahme der Kosten diese Materialien auch bei uns bestellen. Sowohl die Materialien als auch das Bestellformular finden Sie unter [Downloads](#).

Häufig gestellte Fragen

• **Welche Deckel sollen gesammelt werden?**

Bitte sammeln Sie **Kunststoffdeckel** und -verschlüsse von Getränkeflaschen und Getränkekartons (z.B. Erfrischungsgetränke, Saft- und Milchkartons). Diese Deckel sind max. 4 cm groß und bestehen aus einem hochwertigen Kunststoff und werden als hoch-dichtes Polyethylen, kurz **HDPE oder PE-HD, (Recyclingcode 02)** und Polypropylen, kurz **PP, (Recyclingcode 05)** bezeichnet.



Nicht geeignet sind Kronkorken, Verschlüsse von Öldosen, Marmeladengläsern, Eimern, Kosmetika etc.

Auch größere Gegenstände als 4 cm bitte nicht sammeln!

• **Kann ich Pfandflaschen ohne Deckel abgeben?**

Selbstverständlich können Sie Flaschen ohne Deckel zurückgeben. Bei Einwegflaschen muss auf dem Flaschenkörper das Pfandzeichen vorhanden sein, bei Mehrwegflaschen ist es ebenfalls unerheblich, ob der Deckel drauf ist – das Pfand gibt es erstattet.

Veröffentlichung der Abgabestelle im Internet

Wir würden uns freuen, wenn wir den Standort Ihrer Abgabestelle im Internet auf unserer Website unter [Abgabestellen](#) bekanntgeben dürfen. Um die Veröffentlichung dieser Daten vornehmen zu können, möchten wir Sie bitten, das Formular „Einverständniserklärung für Abgabestellen“ ([Downloads](#)) ausgefüllt an die dort genannte Adresse zurück zu senden, oder uns als Fax zu übersenden.

Auflösung der Sammelstelle

Wenn Sie Ihre Sammelstelle auflösen möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail an post@deckel-drauf-ev.de mit. Selbstverständlich werden wir Ihren Eintrag als Sammelstelle von unserer Homepage löschen.

Lagerung und Verwertung von Deckeln in Bigbags

Die Sammlung von Deckeln vor Ort erfolgt in den verschiedensten Behältern, wir haben schon

- Plexiglassäulen
- beklebte Mülltonnen
- beklebte Mayonnaise-Eimer
- Pappkartons
- Gläser
- Eimer
- ...

in unserem Bilderfundus.

Für den Transport der Deckel in ein Zwischenlager haben sich haushaltsübliche Säcke („Blauer Sack“ aus PE, von der Rolle, meist 100 Liter Volumen) bewährt.

Für die Abholung durch unseren Logistiker müssen die Deckel in Bigbags umgefüllt und gelagert werden. In Ausnahmefällen besteht auch die Möglichkeit, dass Paletten mit Deckeln abgeholt werden können. Wir bitten bei Nutzung von Paletten um vorherige Rücksprache mit uns (Mail an post@deckel-drauf-ev.de). Paletten müssen transportsicher und standsicher geladen sein. Bitte beachten Sie, dass ein Austausch von Bigbags oder Paletten durch unseren Logistiker nicht möglich ist. Aus Kostengründen ist eine Abholung erst ab **8 Bigbags** möglich.



Deckel drauf e.V.
Tuchergartenstraße 28 | 90409 Nürnberg



Bild: AWSH Abfallwirtschaft Südholstein GmbH

Bigbags sind ca. 1 Kubikmeter fassende Säcke aus Kunststoffgewebe, die Standardmaße betragen 90*90*110 cm, das entspricht ungefähr einem Schnellkomposter. Die Bags wiegen, gefüllt mit Deckeln, zwischen 180 und 200 Kilogramm, sind also notfalls noch mit 4 Personen zu bewegen. Alternativ können auch Bigbags mit einem Fassungsvermögen von 2 Kubikmetern genutzt werden. Der Platzbedarf für die **Mindestabholmenge von 8 Bags entspricht ungefähr einem PKW-Stellplatz** (bitte Hinweise am Ende beachten). Es ist nicht erforderlich, die Bags in einer geschlossenen Halle zu lagern, unter Dach wäre gut, im Freien geht auch. Es wäre jedoch gut, wenn die Bags vor Wasser geschützt gelagert werden (evtl. Abdeckung mit einer handelsüblichen Plane).

Bigbags werden im Gewerbe in vielfältiger Weise eingesetzt, sie dienen zum Transport von Schüttgütern aller Art. Nach dem Gebrauch werden sie oft genug einfach „entsorgt“ – also weggeworfen. Aber gebrauchte und restentleerte Bags eignen sich gut zum Transport unserer Deckel. Mögliche Bezugsquellen für gebrauchte Bags sind vor allem die Landwirtschaft, Futtermittelhändler, die Baubranche, Chemiebetriebe und die Lebensmittelbranche. Fragen Sie mal herum!

Wenn sich wirklich keine Quelle für Bigbags findet, schicken Sie uns bitte eine Mail, wir versuchen zu helfen.

Für die Beauftragung der Abholung nutzen Sie bitte ausschließlich das auf unserer [Homepage](#) unter [Downloads](#) zur Verfügung gestellte Formular „Abholung von Deckeln“.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten

Auf unserer [Homepage](#) finden Sie weitere Informationen zum Verein sowie zur Deckelsammlung. Antworten auf viele Fragen haben wir für Sie auf unserer Seite [Fragen und Antworten](#) zusammengefasst. Darüber hinaus können Sie uns gerne bei Fragen und Anregungen per E-Mail an post@deckel-drauf-ev.de.